



Pressemitteilung Nr. 07/2009

Kempten, den 17.04.2009

BAB A7 Würzburg - Ulm - Füssen - (Reutte)

3-tägige Sperrung Grenztunnel Füssen wegen Ausbau der Sicherheitstechnik

Der Grenztunnel Füssen wird vom Dienstag, **21. April 2009 ab ca. 14:00 Uhr** bis voraussichtlich Freitag, **24. April 2009 16:00 Uhr** für den Verkehr gesperrt. Innerhalb dieser 3 Tage wird der Tunnel turnusmäßig gereinigt und gewartet. Die in den vergangenen Monaten erneuerte Betriebstechnik im Tunnel wird in dieser Sperrpause mit dem inzwischen fertig gestellten Fluchtstollen verbunden.

Aufgrund der tragischen Tunnelunglücke mit vielen Todesopfern in den Alpentunneln (z. B. Mont Blanc-Tunnel) werden heute höhere Anforderungen an die Sicherheitseinrichtungen in den Straßentunneln gesetzt. Höchste Priorität hat demnach die sichere Führung des Verkehrs im Tunnel, die schnelle Selbstrettung der Tunnelnutzer, wenn es zum Unfall kommt sowie die sichere und schnelle Zugriffsmöglichkeit durch die Rettungskräfte.

Seit April 2008 laufen die Arbeiten für die sicherheitstechnische Nachrüstung des 1999 in Betrieb gegangenen 1.284 m langen Grenztunnels bei Füssen. Hierfür musste der Tunnel bereits letztes Jahr für 5 Wochen gesperrt werden.

Alle wesentlichen Bauarbeiten und Installationen sind bereits abgeschlossen. Nun fehlt noch die Vernetzung der neuen Sicherheitseinrichtungen des Tunnels mit den Einrichtungen im Fluchtstollen. Der Tunnel muss daher einen Tag länger als bei der normalen Wartung gesperrt werden.

Während dieser Sperrung werden u. a.

- eine turnusmäßige Wartung durchgeführt,
- die Wände und Entwässerungseinrichtungen gereinigt,
- der Bereich vor dem südlichen Portal des neuen Fluchtstollens asphaltiert.
- der Fluchtstollen mit der Hauptröhre vernetzt.

